

Marktgemeinde Asperhofen

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 16.12.2019 im Sitzungssaal des Gemeindezentrums in Asperhofen.

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:10 Uhr

Die Einladung erfolgte am 11.12.2019 durch E-Mail.

Anwesend waren:

Vorsitzende:	1.	Bgm. ⁱⁿ Katharina Wolk
Vizebürgermeister	2.	Vizebgm. Mag.(FH) Harald Lechner
Mitglieder des Gemeindevorstandes:	3.	GGR Manuela Reiterits
	4.	GGR Robert Schnopp
	5.	GGR Josef Fritz
	6.	GGR Josef Resch
	7.	GGR Kurt Schmidratner
	8.	GGR Michael Damisch
Mitglieder	9.	GR Robert Karner
	10.	GR Thomas Ott
	11.	GR Patrik Ettenauer
	12.	GR Reinhard Steinböck
	13.	GR Richard Geisler
	14.	GR Ralph Heger
	15.	GR Josef Noll
	16.	GR Christina Steinböck
	17.	GR Maria Schweyer
Schriftführer:	18.	GR Anton Eichinger
Martin Baureder	19.	GR Hannes Fuchs

entschuldigt abwesend waren:

1. GR Karoline Sulak
2. GR Manuel Langstadlinger

Weiters anwesend: Höllmüller Bettina & Zuhörer

Die Sitzung war beschlussfähig und öffentlich

Tagesordnung :
Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 09.10.2019
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Dienstbarkeitsvertrag TST
5. Beauftragung Kleinkinderbetreuung
6. Subventionsansuchen FF Asperhofen
7. Subventionsansuchen FF Dornberg-Geigelberg
8. Ansuchen FF Siegersdorf Fahrzeugankauf
9. Subventionsansuchen FF Johannesberg
10. Subvention FF Grabensee
11. Subvention Blue Hawks
12. Bericht Prüfungsausschuss
13. VA 2020
14. Kassenkredit und Dienstpostenplan
15. MFP 2021-2024
16. Darlehnsaufnahme

Nichtöffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung 13.11.2019
2. Personalangelegenheiten

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Bgmⁱⁿ. begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Bürgermeisterin Katharina Wolk beantragt gem. § 46 (3) NÖ GO den Punkt Zustimmungserklärung Bodenaushubdeponie als TOP 17 in die heutige Sitzung aufzunehmen.

Vizebürgermeister Harald Lechner beantragt gem. § 46 (3) NÖ GO den Punkt Ehrungen als TOP 18 in die heutige Sitzung aufzunehmen

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge die Dringlichkeitsanträge als TOP 17 und TOP 18 in die Sitzung aufnehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 2: Genehmigung des Protokolls

der Sitzung vom 09.10.2019

Das Protokoll ist den Mitgliedern des Gemeinderates übermittelt worden.

Da keine Einwendungen erhoben werden, gilt das Protokoll als genehmigt und wird von den Mitgliedern des Gemeinderates unterfertigt.

Abstimmung: einstimmig

TOP 03: Grundstücksangelegenheitena) Asperhofen: Kaufvertrag Raidl/Buchinger - Schmatz

Frau Schmatz hat die Gst. Nr. 628 und 629, KG Asperhofen ordnungsgemäß parzelliert. Für das neu entstandene Gst. Nr. 629/9 wurde bereits ein Kaufvertrag unterzeichnet.

Die Gemeinde muss nun aufgrund des eingetragenen Vorkaufsrechtes dem Verkauf an Herrn Daniel Raidl, MSc und Frau Yvonne Buchinger unter ausdrücklicher Mitübertragung und Aufrechterhaltung des Vorkaufsrechtes zustimmen.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge dem Verkauf des Gst. Nr. 629/9, KG Asperhofen an Hrn. Daniel Raidl und Frau Yvonne Buchinger unter Mitübertragung und Aufrechterhaltung des Vorkaufsrechtes zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

b) Asperhofen: Kaufvertrag Korntheuer/Sulzer - Schmatz

Frau Schmatz hat die Gst. Nr. 628 und 629, KG Asperhofen ordnungsgemäß parzelliert. Für das neu entstandene Gst. Nr. 628/4 wurde bereits ein Kaufvertrag unterzeichnet.

Die Gemeinde muss nun aufgrund des eingetragenen Vorkaufsrechtes dem Verkauf an Herrn Jürgen Korntheuer und Frau Michele Sulzer unter ausdrücklicher Mitübertragung und Aufrechterhaltung des Vorkaufsrechtes zustimmen.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge dem Verkauf des Gst. Nr. 628/4, KG Asperhofen an Hrn. Jürgen Korntheuer und Frau Michele Sulzer unter Mitübertragung und Aufrechterhaltung des Vorkaufsrechtes zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

c) Asperhofen: Kaufvertrag Ettenauer/Klaghofer – Schmatz

GR Ettenauer verlässt für den TOP 3 die Sitzung und nimmt ab TOP 4 wieder an der Sitzung teil

Frau Schmatz hat die Gst. Nr. 628 und 629, KG Asperhofen ordnungsgemäß parzelliert. Für das neu entstandene Gst. Nr. 629/1 wurde bereits ein Kaufvertrag unterzeichnet.

Die Gemeinde muss nun aufgrund des eingetragenen Vorkaufsrechtes dem Verkauf an Herrn Patrik Ettenauer und Frau Katharina Klaghofer unter ausdrücklicher Mitübertragung und Aufrechterhaltung des Vorkaufsrechtes zustimmen.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge dem Verkauf des Gst. Nr. 629/1, KG Asperhofen an Hrn. Patrik Ettenauer und Frau Katharina Klaghofer unter Mitübertragung und Aufrechterhaltung des Vorkaufsrechtes zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmung: einstimmig

TOP 04: Dienstbarkeitsvertrag TST*siehe Anlage A*

Die bestehende Trafostation am Gst.Nr. 171 in Asperhofen, Standort Gemeindeplatz 1, muss erneuert werden. Die bestehende, gemauerte Trafostation wird abgebaut und eine neue Station errichtet. Im ersten Schritt wird die neue Trafostation gebaut und vollwertig ausgestattet, danach wird die Stromversorgung auf die neue Station umgelegt und im Anschluss wird die alte Station abgetragen. Da sich somit der Standort und die Größe der Trafostation ändern ist es erforderlich den Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN neu auszustellen.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge den Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN laut Beilage beschließen

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 5: Beauftragung Kleinkinderbetreuung

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 13.11.2019 angekündigt, wurde der Auftrag zum Abbruch des Gebäudes für die Errichtung der Kleinkinderbetreuung von Herrn Korntheuer im Auftrag der Marktgemeinde Asperhofen ausgeschrieben.

Preisvergleich der Ausschreibung:

Firma	Wallner	Gnant	Dürer
Angebotspreis excl. MwSt.	€ 19.816,43	€ 33.785,10	€ 41.698,50

Mit den Arbeiten wird die Firma Wallner aus Asperhofen zu einem Preis von € 19.816,43 beauftragt.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge die Fa. Wallner Bau GmbH mit den Abbrucharbeiten beauftragen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 6: Subventionsansuchen FF Asperhofen

Die FF Asperhofen bittet die Marktgemeinde Asperhofen um Unterstützung für die Investitionen in Einsatzbekleidung und Helme im Jahr 2019.

Für Helmankauf wurden € **2.979,98** investiert.

Für Ankauf von Einsatzbekleidung wurden € **4.925,65** investiert.

Ergibt eine Gesamtsumme von € **7.905,63**

Ergibt bei 50 % Zuschuss der Gemeinde € **3.952,82**

Im Budget 2019 ist die Subvention nicht vorgesehen.

Bei der Erstellung des Budgets für 2020 war nur der Ankauf der Helme bekannt. Die Subvention für den Ankauf der Einsatzbekleidung wurde nun in den VA 2020 eingearbeitet und kann im Haushaltsjahr 2020 ausbezahlt werden.

Die Rechnungen wurden vom Finanzausschuss geprüft und dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung empfohlen.

Für 2020 hat die FF Asperhofen keinen Subventionsbedarf angemeldet.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge die Investition der FF Asperhofen mit 50 % der nachgewiesenen Rechnungen, somit mit € 3.952,82 fördern.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

18 Ja,

1 Stimmenthaltung GR Ott Thomas

TOP 7: Subventionsansuchen FF Dornberg-Geigelberg

Die FF Dornberg-Geigelberg bittet die Marktgemeinde Asperhofen um Unterstützung für die Investitionen der Instandhaltung im Jahr 2019.

Im Bereich Ausrüstungsgegenstände wurden € **7.638,28** investiert.

Im Bereich Instandhaltung FF Haus wurden € **3.253,38** investiert.

Ergibt eine Gesamtsumme von € **10.891,66**

Ergibt bei 50 % Zuschuss der Gemeinde € **5.445,83**

Im Budget 2019 ist die Subvention vorgesehen.

Die Rechnungen wurden vom Finanzausschuss geprüft und dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung empfohlen.

Für 2020 hat die FF Dornberg- Geigelberg keinen Subventionsbedarf angemeldet.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge die Investition der FF Dornberg-Geigelberg mit 50 % der nachgewiesenen Rechnungen, somit mit € 5.445,83 fördern

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 8: Ansuchen FF Siegersdorf Fahrzeugankauf

Die FF Siegersdorf beabsichtigt die Bestellung eines HLFA2 im Herbst 2020. Um das Förderansuchen an den NÖ Landesfeuerwehrverband stellen zu können, ist die Förderzusage der Marktgemeinde Asperhofen erforderlich.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge der Übernahme von 50 % der verbleibenden Kosten nach Abzug aller Förderungen für die Anschaffung des HLFA2 lt. Mindestbedarfsrichtlinien durch die Gemeinde zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 9: Subventionsansuchen FF Johannesberg

Die FF Johannesberg bittet die Marktgemeinde Asperhofen um Unterstützung für die Investitionen im Jahr 2019.

Im Bereich Einsatzbekleidung wurden € 7.613,34 investiert.

Für die Kompressorwartung wurden € 562,84 investiert.

Ergibt eine Gesamtsumme von € 8176,18

Ergibt bei 50 % Zuschuss der Gemeinde € 4.088,09

Im Budget 2019 ist die Subvention vorgesehen.

Die Rechnungen wurden vom Finanzausschuss geprüft und dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung empfohlen.

Die FF Johannesberg organisiert in Kooperation mit den Ortsfeuerwehren die Jugendfeuerwehr für alle Feuerwehren in Asperhofen.

In Ihrem Förderansuchen vom 03.11.2019 ersucht die FF Johannesberg um Auszahlung einer jährlichen Jugendförderung für 2019 und rückwirkend für 2018.

Zugleich ersucht die FF Johannesberg zukünftig die Jugendförderung zu Beginn des Jahres auszubezahlen.

Im Falle eines Grundsatzbeschlusses wäre dies möglich, jedoch wird diese Subvention danach unabhängig vom Zustandekommen der Jugendfeuerwehr, Anzahl der Jugendlichen und Ausbildungsbedarf der Ortsfeuerwehren jährlich ausbezahlt.

Im Jahr 2016 wurde auf Antrag der FF Johannesberg in der Sitzung am 8.6.2016 für das Jahr 2016 eine Förderung von € 1.500,- beschlossen.

2017 wurde diese Förderung nochmals auf Anweisung von Frau Benesch im Jänner ausbezahlt. Da es jedoch keinen Grundsatzbeschluss des Gemeinderates gibt, wird diese Subvention nicht automatisch, sondern auf Ansuchen nach Beschluss im Gemeinderat ausbezahlt. Im Haushaltsjahr sind im Budget € 1.500,- vorgesehen. Da auf abgeschlossene Haushaltsjahre nicht mehr zugegriffen werden kann, ist eine Förderung für 2018 nicht mehr möglich ohne die geplante Budgetsumme für 2019 zu überziehen.

Für 2020 hat die FF Johannesberg ein Subventionsansuchen in der Höhe von € 7.200 angekündigt.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge die Investitionen der FF Johannesberg mit 50 % der nachgewiesenen Rechnungen, somit mit € 4.088,09 fördern und für 2019 die Jugendarbeit der FF Johannesberg mit € 1.500,00 und die Subvention für 2018 im Jahr 2020 rückwirkend subventionieren.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 10: Subventionsansuchen FF Grabensee

Die FF Grabensee ersucht die Hälfte des Verkaufserlöses in der Höhe von € 3.500,- für den Verkauf des TLF 4000 der FF Grabensee als finanzielle Unterstützung zukommen zu lassen.

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge 50 % des Verkaufserlöses, das sind € 1.750,00 der FF Grabensee als finanzielle Unterstützung zukommen lassen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

18 Ja, 1 Enthaltung GGR Damisch

TOP 11: Subventionsansuchen Blue Hawks

Der Footballverein Blue Hawks bittet den Gemeinderat der Marktgemeinde Asperhofen um finanzielle Unterstützung für 2019 und fragt an, ob es möglich ist eine Förderung für 2018 auszubezahlen, da im Jahr 2018 vergessen wurde um Förderung anzusuchen.

Im Budget 2019 sind € 1.000,- verfügbar.

1/265-754 Zuwendungen an Vereine

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:

Der Gemeinderat möge die Aktivitäten der Blue Hawks Asperhofen im Jahr 2019 mit € 1.000,00 fördern und im Jahr 2020 die Förderung nach dem Vorbild der FF Johannesberg nachträglich mit zusätzlich € 1.000,00 unterstützen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 12: Bericht Prüfungsausschuss

Die Obfraustv. des Prüfungsausschuss GR Maria Schwyer bringt dem Gemeinderat den Bericht der durchgeführten Prüfungen zur Kenntnis.

TOP 13: VA 2020

Der Voranschlag für 2020 wird dem Gemeinderat durch den Finanzreferenten, Vizebürgermeister Harald Lechner zur Kenntnis gebracht und erläutert. Der Voranschlag war vom 18.11. bis 02.12.2019 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Zusammenstellung über den Voranschlag

siehe Anlage B

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge den vorliegenden Voranschlag für das Jahr 2020 beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 14: Kassenkredit und Dienstpostenplan

werden vom Finanzausschuss wie im Voranschlag dargestellt, dem Gemeindevorstand zur Beschlussfassung empfohlen.

Gem. § 79 der Gemeindeordnung kann die Gemeinde zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite aufnehmen. Diese sind aus ordentlichen Einnahmen zurückzuzahlen und dürfen ein Zehntel der veranschlagten Einnahmen des ordentlichen Haushaltes nicht übersteigen.

Die Höhe des Kassenkredites für 2020 ist € 446.270,-

Im Dienstpostenplan der Marktgemeinde Asperhofen sind für 2020 folgende Änderungen zum Vorjahr eingeplant:

Im Dienstpostenplan ist die Aufnahme von zwei Bediensteten für die Kleinkinderbetreuung vorgesehen.

Eine MA der Verwaltung wird im Frühjahr 2020 die Dienstprüfung für die Verwendungsgruppe VI ablegen. In Erwartung, dass diese Prüfung positiv absolviert wird, ist im Dienstpostenplan 2020 dieser Dienstposten bereits der Position entsprechen als Verwaltungsfachdienst für Rechnungs- (Buchhaltungs-)dienst der EG VI ausgewiesen.

Um eine ordnungsgemäße Reinigung der Volksschule gewährleisten zu können, ist geplant eine zusätzliche Mitarbeiterin im geringfügigen Ausmaß anzustellen. In der Vergangenheit war dieser Posten mit 27 Stunden besetzt, seit Oktober 2019 jedoch mit 20 Stunden.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge den vorliegenden DPP und den Rahmen für den Kassenkredit in der Höhe von € 446.270,00 beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 15: MFP 2021 - 2024

Der MFP wird dem Gemeinderat durch den Finanzreferenten, Vizebürgermeister Harald Lechner zur Kenntnis gebracht. Der MFP wurde überarbeitet und um das Jahr 2024 ergänzt.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge den vorliegenden MFP bis 2024 beschließen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 16: Darlehensaufnahme

Für folgende Projekte wurde zur Finanzierung die Aufnahme eines Darlehens geplant:

- Erweiterung ABA BA 15 Darlehenshöhe: € 330.000,-
- Erweiterung WVA BA 15 Darlehenshöhe: € 142.000,-
- Errichtung Kleinkinderbetreuung Darlehenshöhe: € 1.028.800,-

Die Darlehensangebote wurden erstmalig unter anderem über das Onlineportal Loanbox eingeholt und brachten folgende Ergebnisse:

Zusammenstellung über die Angebote: *siehe Anlage C*

Antrag Bgmⁱⁿ Wolk: Der Gemeinderat möge die Darlehensaufnahme

- für die Errichtung der Kleinkinderbetreuung bei der Hypo Tirol mit einer Laufzeit von 3 Jahren, zu einem variablen Zinssatz von 6M+0,58% mit einer Zinsuntergrenze von 0,242% abschließen. (derzeitiger Zinssatz somit 0,242%)
- für die Erweiterung der ABA BA 15 bei der Bank Austria mit einer Laufzeit von 25 Jahren zu einem fixen Zinssatz von 0,84% abschließen.
- für die Erweiterung der WVA BA 15 bei der Austria Anadi Bank mit einer Laufzeit von 25 Jahren zu einem variablen Zinssatz von 6M+0,35% mit Zinsbasisuntergrenze 0,0% abschließen.

Beschluss:

Der Antrag wird angenommen

Abstimmung:

einstimmig

TOP 17: Zustimmungserklärung Bodenaushubdeponie

Die NOERDE Umwelttechnik GmbH betreibt auf den Grundstücken Nr. 1013 und Nr. 1014, KG Röhrenbach (Gem. Sieghartskirchen) und auf dem Gst. Nr. 163, KG Wimmersdorf eine Bodenaushubdeponie. Nun soll die Deponie auf das Gst. Nr. 140, KG Wimmersdorf sowie eine Teilfläche des Gst. Nr. 138, KG Wimmersdorf in Richtung Westen erweitert werden. Zur Verbesserung der Zufahrtsmöglichkeiten zum unmittelbar westlich der Deponie gelegenen Grundstückes Nr. 160, KG Wimmersdorf, werden an den Weggrundstücken Nr. 162 und Nr. 148 geringfügige Geländeanpassungen durchgeführt.

Die Gst. Nr. 138, Nr. 162, und Nr. 148 sind öffentliches Gut und befinden sich im Besitz der Gemeinde.

Damit die Genehmigung seitens des Landes NÖ erteilt werden kann, ist eine Zustimmungserklärung seitens der Gemeinde erforderlich.

Nach Rücksprache mit der zuständigen Abteilung WST 1, wurde mitgeteilt, dass sich dadurch die Wegverhältnisse verbessern würden. Die Deponienutzung wird in das Grundbuch eingetragen.

<u>Antrag Bgmⁱⁿ Wolk:</u>	Der Gemeinderat möge der Erweiterung der Bodenaushubdeponie der NOERDE Umwelttechnik GmbH in Richtung Westen unter Miteinbeziehung des Gst. Nr. 138, KG Wimmersdorf, zustimmen
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig

TOP 18: Ehrungen

Vizebürgermeister Lechner übernimmt den Vorsitz.

Bgmⁱⁿ Wolk und GGR Damisch nehmen am TOP 18 nicht teil

Bürgermeisterin Katharina Wolk und GGR Michael Damisch soll anlässlich ihres 60. Geburtstages die silberne Ehrennadel der Marktgemeinde Asperhofen für den langjährigen Einsatz im Dienste der Gemeinde verliehen werden.

<u>Antrag Vize Lechner:</u>	Der Gemeinderat möge Bürgermeisterin Katharina Wolk und GGR Michael Damisch mit der silbernen Ehrennadel auszeichnen.
<u>Beschluss:</u>	Der Antrag wird angenommen
<u>Abstimmung:</u>	einstimmig,

Das Protokoll wurde in der Sitzung am 18.02.2020 genehmigt. Original unterfertigt.

Bürgermeisterin

Vizebgm.

Mitglieder des Gemeindevorstandes

Schriftführer

Mitglieder des Gemeinderates